

**ÖREK-Partnerschaft „Energieraumplanung 2“**

**Die Ergebnisse aus PlanerInnensicht**

29. Jänner 2020

**DI Hans Emrich, MSc**  
EMRICH CONSULTING ZT-GmbH

Raumplanung + Kommunikation

www.emrich.at

### Energieraumplanung aus PlanerInnensicht

---

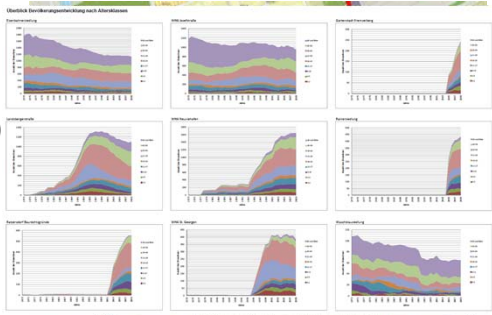
**Der „Kunde“:**




Gemeindeplanung

- Krumnussbaum (1.504 EW)
- Bisamberg (4.769 EW)
- Laa an der Thaya (6.244 EW)
- St. Pölten (55.044 EW)

**Konzepte**

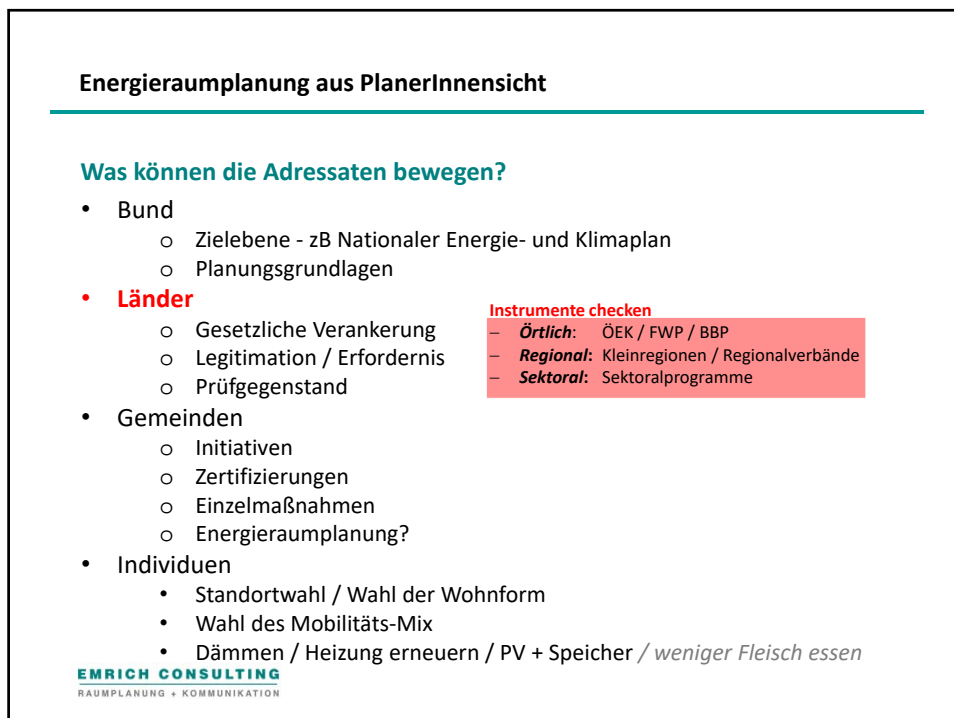
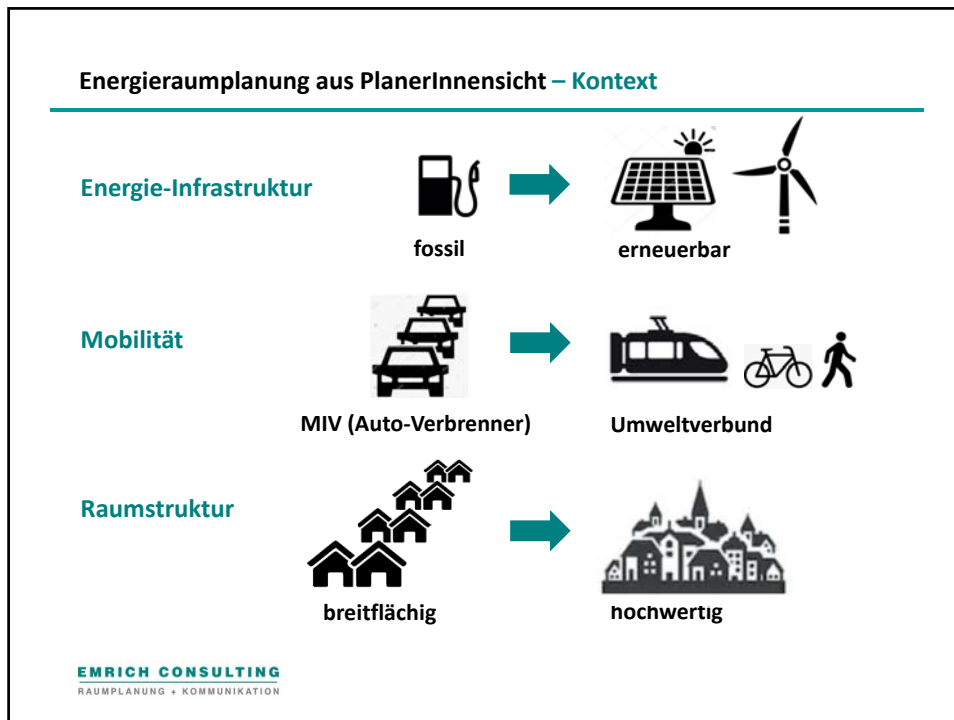
- Smarte Stadtentwicklung
- Produktive Stadt
- Energieraumplanung



**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION





## Energieraumplanung aus PlanerInnensicht

---

### Wie wird die „Geschichte“ erzählt?

- Was ist das Ziel der Energieraumplanung?
  - Erklärt sich selbst?
  - „Per se“ wichtig?
  - Klimawandel stoppen?
  - Kosten sparen?
  - Lebensqualität sicher / steigern?
- Wahrnehmung von außen, derzeit:
  - Komplexität → hoch
  - Adressaten → viele, heterogen
  - Interessen → viele
  - Widerstände → !?
  - Nutzen → implizit

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

## Energieraumplanung aus PlanerInnensicht

---

### Die Dinge handhabbar machen → Komplexität reduzieren

- Komplexe Themen in Projekte auflösen
  - Ziel / Projektergebnis
  - Projektsteuerung
  - Phasen / Vorgänge
  - Zeitplan / Ressourcen
  - Verantwortlichkeiten
- Den „Mehrwert“ der Energieraumplanung pro-aktiv anbieten
  - „Angebote“ statt „Ansprüche“
  - Zu den Adressaten mit guter Geschichte gehen:
    - „Wir lösen Probleme!“
    - Schneller
    - Billiger
    - Erfolgreicher

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

## Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele

---

### Beispiel – Projekt „Kreuzungen empowern“

**Ausgangslage:** Straßenkreuzungen werden noch nicht generell für den Umweltverbund optimiert

#### Bund

Anpassung der RVS → Bemessung der Leistungsfähigkeit nach potenziellen Personenwegen, nicht nach PKW-Einheiten

#### Länder

Richtlinien für Kreuzungsausgestaltung, Förderungen

#### Gemeinden

Umsetzung entlang ÖV-Ausbau-Plan / Radwegenetz / Flaniernetz

#### PartnerInnen

zB Wirtschaft: Wartehäuschen, Radständer, Bänke, Werbung etc.

#### Individuen

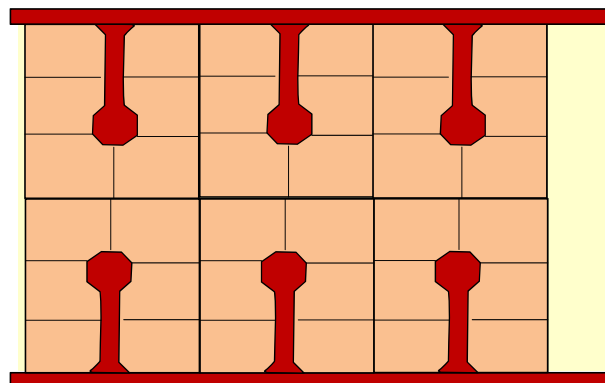
Echte Angebote, können genutzt werden, ggf. Verhaltensänderung

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

## Energieraumplanung aus Kundensicht – Beispiele

---

### Schlüsselloch - Widmung:

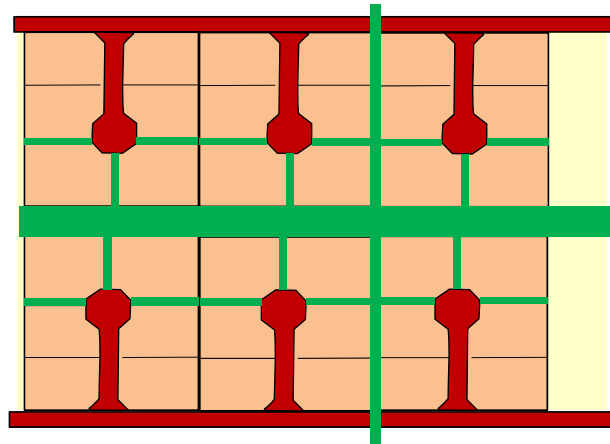


**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

### Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele

---

Keine Schlüsseloch – Widmung → Primäres Wegenetz



**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

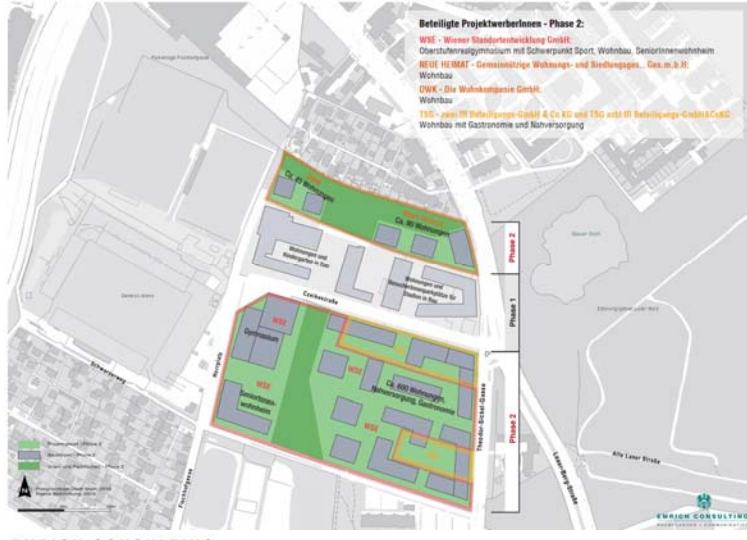
### Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele

---



**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

### Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele



### Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele



## Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele

### „Der grüne Dschungel in Favoriten“

**Freiraumvernetzung**

hier beginnt der Weg  
hier ist ein richtiger Dschungel  
hier könnte ein Sitzplatz sein

- 1 Aufenthalts- und Kommunikationszone
- 2 Erlebnis mit Spiel- und Aufenthaltsbereichen
- 3 Zaunöffnung für neuem Weg
- 4 Kleiner Rastplatz

**Planung**

- Neue Wegeverbindung
- Beschilderung
- Sport und Bewegung
- Rastplatz
- Bank-Tisch-Kombination

**Bestand**

- Lockerer Baumbestand / Wald
- Park- und Wiesenflächen
- Wasserrückhaltebecken
- Sportplätze
- Fuß- und Radwegeverbindungen
- Trampelpfade

**Grüner Dschungel**  
Grüne Dschungelpromenade  
rund 500 lfm, ca. 7,8 m breit, geschottert, mit Leerenöffnung für Beleuchtung

**Grüner Dschungelpark**  
rund 1,85 ha, mit Sport und Bewegungsangebot und Rastplätzen, Stadtteilversorgungswirksam

**Quelle:** GfM in eigener Bearbeitung  
Bildquellen: Marina Jäschning  
Oktober 2018

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

Baris Di Marina Jäschning  
Planung, Beratung, Forschung,  
Freiraum, Landschaft, Mobilität, Partizipation,  
Ingenieurwesen für Landschaftsplanung

Ernst Machler-Gasse 11/02/11  
A-1020 Wien  
Tel: 0662 811 48 94  
Email: office@emrich.at  
Web: www.emrich.at

**JAU SCHNEG**

## Energieraumplanung aus PlanerInnensicht – Beispiele

### Energiezonen

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

**BOKU**

**IRUB**


Universität für Bodenkultur Wien  
Department für Raum, Landschaft  
und Infrastruktur

10.04.2019 Institut für Raumplanung, Umweltplanung und Bodenerdnung (IRUB) / Emrich Consulting 3

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION




# ENERGIE-RAUMPLANUNG



**Energieraumplanung ist die Herangehensweise, mit der Gemeinden ihre Energie- und Klimazukunft nachhaltig positiv gestalten können.**

**Das große Ziel dabei ist, Energie zu sparen, Kosten zu senken und drastisch weniger CO2 auszustößen.**

**Energieraumplanung**



**Ziel: Strategie Kommunikation**

## Gemeinsam in eine positive Energie- und Klima-Zukunft

Energie, Mobilität und Siedlung sind eng miteinander verknüpft. Bei der Entwicklung jedes der drei Themen werden in ihrer Gemeinde Flächen und Ressourcen benötigt. Mit Hilfe der verbundenen Methoden der Energieraumplanung können hierbei die besten Resultate für eine positive Energie- und Klima-Zukunft erzielt werden.

- Für die Gewinnung erneuerbarer Energie wird Raum in Anspruch genommen.
- In kompakten und gemischten Siedlungen sind Alltagswege kürzer und können im Umweltverbund zurückgelegt werden.
- Kompakte Siedlungen können effizient mit Energie versorgt werden.
- Räumliche Nähe zwischen Energieerzeugung und -verbrauch reduziert Verluste.

Aufbauend auf dem großen gemeinsamen Ziel wird für Ihre Gemeinde mit der Energieraumplanung eine klare Strategie entwickelt und konsequent in guter Kommunikation mit allen Beteiligten verfolgt.

**Die wichtigsten Aspekte, um dieses Ziel zu erreichen, sind:**

**Energie** → fossil → erneuerbar

Welchen Energie-Mix hat Ihre Gemeinde, welchen soll sie bekommen?

Welche Leitungen, Speicher, Standorte und Flächen werden dafür benötigt?

Wer muss mit wem reden um das umzusetzen?

**Mobilität** → MIV → Umwelt-Verbund

Wie soll die Mobilität in Ihrer Gemeinde zukünftig aussehen?

Wie kann man die Abhängigkeit vom Auto verringern?

Wen braucht es, um die Mobilitäts-Angebote zu verbessern?

**Siedlung** → breitflächig → kompakt


Was ist notwendig, um Ihren Ortskern zu stärken und die Lebensqualität zu verbessern?

Wie sollen die Angebote in den Bereichen Wohnen, Arbeiten, Versorgen, Bildung und Erholung aussehen?

Wie kann man alle Interessierten und Betroffenen einbeziehen?

Informationen unter: [www.energiesraumplanung.at](http://www.energiesraumplanung.at) [www.oerok.gr.at](http://www.oerok.gr.at) **OEROK**

# ENERGIE-RAUMPLANUNG



## Die Entwicklung der Gesamtstrategie

**Energie** →

- Erhebung und Darstellung der lokalen Ressourcenbasis, vorhandene Leitungsnetze
- Definieren von lokalen Energieeffizienz- und Energiefließzielen
- Erhebung des möglichen Deckungsbeitrages von lokal verfügbaren, erneuerbaren Energieträgern
- Erstellung eines **kommunalen Energiekonzeptes** mit Maßnahmenvorschlägen

---

**Mobilität** →

- Erhebung und Darstellung der Versorgungsqualität im Umweltverbund, also mit öffentlichem Verkehr, Fuß- und Radwegen, Darstellung der Schwerpunkte des motorisierten Individualverkehrs (MIV)
- Ermittlung von Möglichkeiten zur Veranschaulichung der Verkehrsmittelwahl (Modal Split) in Richtung Umweltverbund
- Erstellung eines **Mobilitätskonzeptes** mit Maßnahmenvorschlägen

---


**Siedlung** →

- Analyse der bestehenden Siedlungsstruktur aus energetischer Sicht, d.h. Erhebung der Energieeffizienz, Einbindung lokaler erneuerbarer Energieträger, Wärmeverzorgungsnetze
- Adaptierung des **örtlichen Entwicklungskonzeptes (OEK)** mit Erkenntnissen aus dem kommunalen Energiekonzept sowie dem Mobilitätskonzept
- Übernahme der Maßnahmen in den **Flächennutzungsplan (FNP)** und den **Bebauungsplan (BBP)** - diese wären gemeinsam und integriert zu erstellen und weiterzuführen.

---

### Ein Beispiel für hilfreiche Daten

Das Energie-Mosaik Österreich bietet seit Anfang 2020 eine Energie-Eröffnungsbilanz für jede Gemeinde Österreichs. Dabei wird der Energiebedarf für die Landwirtschaft, Produktion und Gewerbe, Dienstleistungen, Wohnen und Mobilität dargestellt und ins Verhältnis zum CO<sub>2</sub>-Ausstoß gebracht. Zusätzlich wird das Potential zur Energie-Aufbringung innerhalb der jeweiligen Gemeinde quantifiziert.




[www.energiemosaik.at](http://www.energiemosaik.at)

---

### Empfehlung

- Ein **kommunales Energiekonzept** mit Maßnahmenvorschlägen.
- Ein **Mobilitätskonzept**.
- Der Einsatz integrierter **Flächennutzungs- und Bauabwägungspläne**.
- Die **Überörtliche und regionale Versorgung** miteinbeziehen.
- Integrative Regionsbetrachtung**

### Instrumente der Energieraumplanung



Informationen unter: [www.energiesraumplanung.at](http://www.energiesraumplanung.at) [www.oerok.gr.at](http://www.oerok.gr.at) **OEROK**

## Energieraumplanung aus Kundensicht

---



*„I skate to where the puck is going to be, not where it has been.“*  
Wayne Gretzky  
(894 Tore)

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION

## Energieraumplanung aus Kundensicht

---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

[www.emrich.at](http://www.emrich.at)

**EMRICH CONSULTING**  
RAUMPLANUNG + KOMMUNIKATION